

[33837.] Wir suchen zum 1. October einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen.

Offerten erbitten wir uns unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie.

J. G. Riemann'sche Hofbuchhandlung
in Coburg.

[33838.] Für eine bedeutende Musikhandlung wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der tüchtiger Sortimenter und gewandter Verkäufer sein muss.

Französ. und engl. Sprachkenntnisse sehr erwünscht.

Eintritt im October a. c.

Gef. Offerten sub R. F. nimmt Herr Rob. Forberg in Leipzig entgegen.

[33839.] Zum 1. October wird für eine größere Stadt der Provinz Hannover ein junger, fleißiger Gehilfe gesucht, welcher auch einige Erfahrungen in der Buchführung gesammelt hat.

Näheres durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[33840.] Für ein Sortiments-Geschäft mit Schreibmaterialienhandlung wird zum 1. October unter bescheidenen Ansprüchen ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe von angenehmem Aeußeren gesucht. Sprachkenntnisse (etwas franz. u. latein.), eine gute Handschrift, sowie auch Gewandtheit im Verkehr sind erforderlich. Gehalt, bei Kost und Logis im Hause, den Leistungen entsprechend. Bewerbungen, unter Beifügung von Zeugnissen in Abschrift, wolle man unter der Chiffre F. D. 68. an Herrn R. F. Köhler in Leipzig gelangen lassen.

[33841.] Erster Gehilfe gesucht. — Für ein mittleres Sortimentsgeschäft wird ein tüchtiger erster Gehilfe gesucht. Nur solche Herren wollen sich melden, welche die nöthige Selbstständigkeit und Erfahrung besitzen, um das Geschäft auch allein leiten zu können. Gehalt (für die ersten 2 Jahre) 200 Thlr. jährlich bei freier Kost und Wohnung im Hause.

Offerten, welchen Zeugnisse beizufügen sind, werden unter A. B. durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig erbeten. Der Eintritt wird bald (womöglich noch in diesem Monat) gewünscht.

[33842.] Ein gut empfohlener, umsichtiger Gehilfe wird pro 1. Oct. von einem größeren Berliner Verlagsgeschäft gesucht. Gef. Offerten, denen Angabe der Gehaltsansprüche u. Abschrift der Zeugnisse beizufügen, erbeten unter G. G. 96. durch die Exped. d. Bl.

[33843.] Für eine Zeitungsexpedition wird ein ganz zuverlässiger, wissenschaftlich gebildeter Gehilfe gesucht, der befähigt ist, das Geschäft selbstständig zu leiten und einen Theil der Redaction zu übernehmen. Offerten unter O. C. 33. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[33844.] Für meine Musikalien-Handlung und Leihanstalt suche ich pr. 1. October a. c. einen jüngeren Gehilfen. Auch kann ein Lehrling unter günstigen Bedingungen bei mir placirt werden. Gef. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen (Copie) und Photographie sehe ich entgegen.

Dresden.

Georg Räumann.

[33845.] Für meine Buchhandlung suche pr. 1. October einen Lehrling oder Volontär bei freier Station.

Langensalza.

Moriz Ditter.

Gesuchte Stellen.

[33846.] Für einen in allen Arbeiten des Verlags- und auch Sortiments-Geschäftes bewanderten Gehilfen, schneller und sauberer Arbeiter, mit hinlänglichen Kenntnissen der französischen und italienischen Sprache, suchen wir zum baldigsten Antritt eine Stelle, womöglich in einem Verlags- oder Colportage-Geschäft Süddeutschlands.

Stellejucher sieht hauptsächlich auf dauernde Stellung.

Zu allen näheren Auskünften sind wir gern bereit.

München.

Verlagsbuchhandlung des Literarischen Instituts
von Dr. M. Huttler.

[33847.] Für einen mir befreundeten Gehilfen suche ich zu baldigem Eintritt eine Stelle in einem Leipziger oder Berliner Verlagsgeschäft. Derselbe ist in allen Arbeiten des Buchhandels bewandert und kann ich ihn als tüchtigen Mann bestens empfehlen.

Suchender ist infolge des Feldzuges militärsfrei.

Offerten bitte ich mir zukommen zu lassen.

Leipzig.

Rudolph Hartmann.

[33848.] Ein erfahrener Gehilfe, der stets in katholischen Geschäften servirte, gegenwärtig einen ersten Sortimenter-Posten in einem katholischen Geschäfte Wiens bekleidet, sucht bis 1. October eine seinen Kenntnissen entsprechende anderweitige Stelle in einem Sortiments-Geschäft.

Gütige Offerten gefälligst direct pr. Post sub J. H. # 12. an die Carl Sartori'sche Buchhandlung in Wien.

[33849.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, pr. 1. October Stellung in einem Verlags- oder Colportagegeschäft.

Gef. Offerten werden erbeten unter Chiffre N. N. # 22. Breslau, poste restante.

[33850.] Ein seit 11 Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann sucht Stellung als Geschäftsführer eines kleineren Sortiments oder einer Filiale in der Rheinprovinz, welche er binnen kurzem für eigene Rechnung übernehmen könnte. Gef. Offerten sub P. M. F. durch Herrn Ernst Julius Günther in Leipzig erbeten.

[33851.] Ein gut empfohlener junger Mann, gegenwärtig in einem größeren süddeutschen Sortimenten thätig, sucht zur ferneren Ausbildung eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung pr. 1. October. Gef. Offerten sub S. H. 21. durch die Exped. d. Bl.

[33852.] Ein militärsfreier junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und im Besiz guter Zeugnisse, sucht dauernde Stellung in einem Verlags- oder Sortimentengeschäfte. Offerten werden unter H. H. # 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33853.] Ein jüngerer, mit den Verlagsarbeiten vertrauter Gehilfe, derzeit in Wien thätig, sucht gestützt auf gute Zeugnisse ein Engagement, am liebsten in Leipzig oder Berlin.

Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten beliebe man sub Chiffre A. # 13. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Besetzte Stellen.

[33854.] Die Herren Bewerber um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle benachrichtigen wir bestens dankend, daß selbe wieder besetzt ist.

Cannstatt, 3. September 1874.

L. Boshueger's Buchhdlg.

[33855.] Die bei mir vacant gewesene Stelle ist wieder besetzt worden, was ich den Herren Bewerbern mit bestem Dank für ihre freundlichen Offerten hiermit mittheile.

Berlin, 5. September 1874.

Hanflaengl's Nachfolger.

[33856.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt, was ich den Herren Bewerbern unter Erstattung meines freundlichsten Dankes hierdurch zur Anzeige bringe.

Gießen, Anfangs September 1874.

Ernst Heinemann.

Bermischte Anzeigen.

[33857.] Die beständig wachsende Verbreitung des in meinem Verlage erscheinenden

„Kunsthandwerks“

veranlaßt mich, vom 2. Jahrgang an

Ankündigungen und Beilagen

aufzunehmen. Die Auflage pro 1875 ist 2500 Exemplare. Preis für die dreispaltige Petitzeile 2½ Ngr. Beilagen verbreite ich zu 4 Thlr. pro 1000.

Die Continuation des „Kunsthandwerks“ ist beständig im Wachsen. Als Beweis für den Werth des Unternehmens möge Ihnen außer der Zustimmung der Fachmänner die Thatsache dienen, daß das „Kunsthandwerk“

durch Ministerialerlaß empfohlen, resp.

auf Staatskosten angeschafft wurde

in Preußen, Oesterreich, Ungarn, Bayern, Baden, Mecklenburg-Schwerin u. c.

Das erste Heft des 2. Jahrgangs erscheint am 19. September. Auflage des 1. Heftes 5000 Exemplare. Inserate hierfür erbitte gef. sofort.

Auch sind mir Inserate in Change willkommen.

Stuttgart, September 1874.

W. Spemann.

[33858.] Sämmtliche Galvanos zu „Michelet, l'Oiseau“, welche uns incl. Verlagsrecht für die deutsche und russische Sprache 4200 Francs gekostet haben, sind wir bereit billig zu verkaufen. Die vorzüglichen und höchst anziehenden Giacomelli'schen Illustrationen, welche sich nicht nur für „Michelet's Vögel“, sondern auch anderweitig vielfach verwenden lassen, verdienen gewiß Berücksichtigung, und sehen wir gefälligen Offerten entgegen.

Berlin, September 1874.

A. Sacco Nachfolger.

[33859.] Am 28. September a. c. ist in Ballenstedt a/H.

Generalversammlung der Anhaltischen Lehrervereine

und bin ich vom Comité derselben beauftragt worden, an diesem Tage eine

Ausstellung von Lehrmitteln

zu veranstalten. Ich bitte alle Handlungen, welche in dieses Fach schlagende Artikel besitzen, um gef. Zusendung à cond. Für baldige Rücksendung und gute Placirung werde ich Sorge tragen.

Oscar Ackermann

(E. Barth's Hofbuchhandlung)
in Ballenstedt a/H.